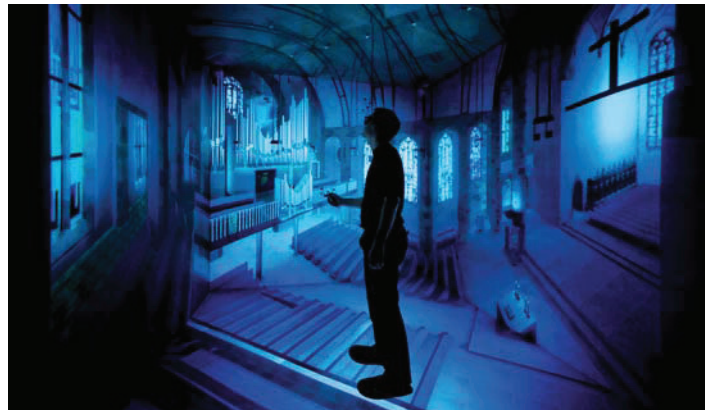
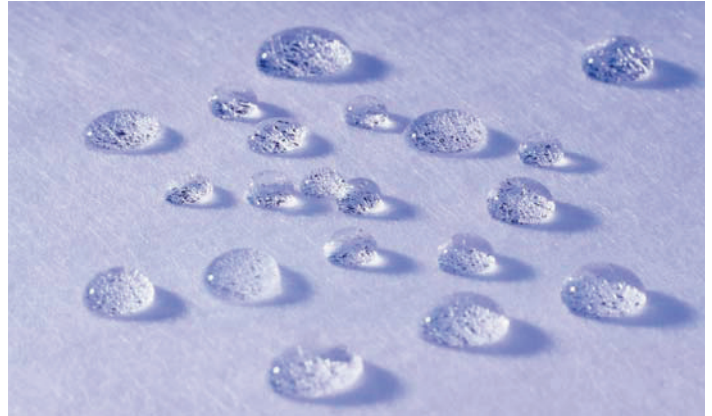




**Fraunhofer**  
Allianz  
Bau

## Bauen für die Zukunft - Zukunft für den Bau



**Fachforum: Fraunhofer-Allianz Bau –  
Chancen für die Bauwirtschaft**

 **BAU 2009**  
12.–17. JANUAR  
NEUE MESSE MÜNCHEN

**BAU 2009**  
Messe München International  
Halle A2, Konferenzsaal A22

16. Januar 2009

# Programm

## 16. Januar 2009

- 09:00 - 09:15 Get together der Teilnehmer und Allianz-Mitglieder
- 09:15 - 09:35 Begrüßung und Eröffnungsvortrag  
»Bauen für die Zukunft – Zukunft für den Bau«  
(Prof. Dr. Klaus Sedlbauer,  
Sprecher Fraunhofer-Allianz Bau)
- 09:35 – 10:05 Nachhaltigkeit: »Potentiale des Sektors Bau bei der Lösung unserer Energieprobleme«  
(Prof. Dr. Gerd Hauser, Fraunhofer IBP)
- 10:05 – 10:35 Energieversorgung: »Schlüsseltechnologien für zukunftsfähige Gebäude - Effizienz und Solarenergienutzung«  
(Dr. Hans-Martin Henning, Fraunhofer ISE)
- 10:35 – 11:05 Prozessoptimierung: »Optimierte Gebäude und Nutzung durch Planung und Simulation«  
(Alexander Rieck, Fraunhofer IAO)
- 11:05 – 11:20 Kaffee-Pause**
- 11:20 – 11:50 Werkstoffe: »Chancen durch chemische Nanotechnologien in der Bauanwendung«  
(Dr. Karl-Heinz Haas, Fraunhofer ICT)
- 11:50 – 12:20 Qualitätssicherung »Schadensdiagnose und Informationsbeschaffung im Bauwesen«  
(Thomas Morszeck, Fraunhofer IRB)
- 12:20 – 12:40 Fraunhofer-Allianz Bau: »Chancen für die Bauwirtschaft«  
(Andreas Kaufmann, Fraunhofer-Allianz Bau)

### Um Anmeldung wird gebeten.

#### Geschäftsstelle

Fraunhofer-Allianz Bau  
Andreas Kaufmann  
allianz-bau@ibp.fraunhofer.de  
Fax 08024 643-366

# Anmeldung

Wir bitten um Rücksendung der ausgefüllten Karte bis zum 09.01.09. Die Teilnehmerzahl ist auf 90 Personen begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Firma

Name

Telefon

E-Mail

Straße

PLZ/Ort

Firmen-URL

Ich melde mich zum Fachforum der Fraunhofer-Allianz Bau am 16.01.09 auf der BAU 2009 an.

Datum, Unterschrift

## Fraunhofer-Allianz Bau

Verteilt auf 22 Standorte in Deutschland mit mehr als 3.500 Mitarbeitern und einem Gesamtforschungsbudget von rund 240 Mio. Euro haben sich 15 Fraunhofer-Institute zur Fraunhofer-Allianz Bau zusammengeschlossen. Zielsetzung der Allianz Bau ist es, alle wissenschaftlichen und forschungsrelevanten Fragestellungen zum Thema Bau vollständig innerhalb der Fraunhofer-Gesellschaft abbilden und bearbeiten zu können. Die interdisziplinär aufgestellte Querschnittsorganisation der Fraunhofer-Gesellschaft fungiert als Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Forschung und Politik.

Damit bietet die Fraunhofer-Gesellschaft dem Markt erstmals einen zentralen Ansprechpartner für integrale Systemlösungen zum Thema Bau. Entsprechend umfangreich ist das angebotene Portfolio, das sich an kleine und mittelständische Betriebe gleichermaßen richtet. Die Fraunhofer-Allianz Bau versteht sich aber auch als Indikator und Initiator neuer und innovativer Themen rund um die Bauindustrie.

Die Bauwirtschaft wird traditionell als »Low-Tech«-Branche wahrgenommen, in der Innovationen lediglich eine untergeordnete Rolle spielen. Gründe dafür sind hohe Innovationshemmnisse wie der enge Zeit- und Kostenrahmen in Bauprojekten sowie der hohe Anteil kleiner und mittelständischer Unternehmen in der Wertschöpfungskette.

Zusätzlich finden die wesentlichen Innovationsaktivitäten nicht im Hauptgewerbe statt, sondern vielmehr bei den Zulieferern sowie bei den Bauingenieuren und Architekten. Diese Aspekte behinderten bisher eine gezielte Entwicklung von Innovationen. Die Allianz Bau greift den vorhandenen Innovationsbedarf systematisch auf und trägt somit zur Standortsicherung Deutschlands im internationalen Wettbewerb bei.